



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

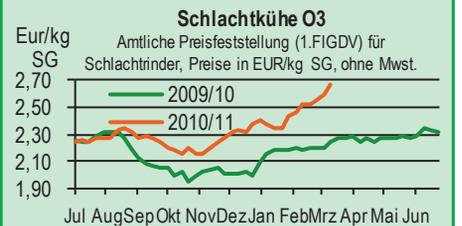
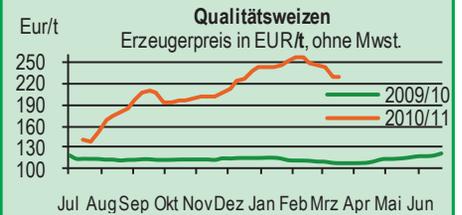
- Schlachtrinder** Sowohl der inländische Fleischabsatz, als auch das Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt liegen im saisonalen Rahmen. Bei anziehendem Export mit Jungbullenfleisch tendieren die Auszahlungspreise für Bullen und Färsen stabil, für Kühe auch etwas fester.
- Schlachtschweine** Ausgeglichene Marktverhältnisse am regionalen Schlachtschweinemarkt bedingen fortgesetzt stabile Auszahlungspreise für die Erzeuger.
- Ferkel** Ausgeglichene Angebots- und Nachfrageverhältnisse am regionalen Ferkelmarkt. Das verfügbare Angebot findet problemlos Käufer zu unveränderten, zum Teil auch leicht fester tendierenden Preisen.
- Nutzkälber** Das regional verfügbare Angebot, zuletzt etwas zunehmend, kann problemlos auf vorherigem Preisniveau abgesetzt werden. Qualitativ hochwertige Kälber erzielen mitunter Preisauflschläge.
- Eier/Geflügel** Verbrauchernachfrage nach Eiern stetig aber nicht lebhaft. Angebot teilweise fast drängend, lediglich der Bedarf der Färbereien wirkt sich marktstützend aus. Order der Eiproduktenindustrie vergleichsweise gering. Preise tendieren seitwärts, Preisschwächen sind bis zum Osterfest jedoch nicht zu erwarten. Hähnchenmarkt absatz- und preismäßig im Aufwärtstrend, Nachfrage nach Putenfleisch lebhaft, Preise anziehend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Starke Kursschwankungen an den internationalen Terminmärkten lähmen den regionalen Getreidemarkt. Die Verarbeiter haben sich weitestgehend vom Markt zurückgezogen und warten auf eine Beruhigung der Nachrichtenlage. Auf Erzeugerseite steht die Frühjahrsbestellung im Vordergrund und es besteht kaum Zwang die geringen Restbestände jetzt zu offerieren. In der Folge gibt es auf Handelsebene so gut wie kein Neugeschäft und physische Umsätze beschränken sich auf die Abwicklung bestehender Kontrakte. Die genannten Erzeugerpreise haben deshalb nur nominellen Charakter, stabilisieren sich aber in dieser Woche, nach Börsenvorgaben, auf deutlich herabgesetzter Basis. An den Fundamentaldaten hat sich indes jedoch nichts geändert, die Versorgung bis zur neuen Ernte wird als weiter sehr eng eingeschätzt und der Zustand der Winterungen lässt momentan auch keine Euphorie aufkommen.
- Futtermittel** Die jüngsten Notizgewinne im Sojakomplex internationaler Terminbörsen haben am regionalen Markt für Sojaschrot wechselkursbedingt kaum Effekt, Rapsschrotkurse teilweise sogar schwächer. Preismäßigung für Mischfuttermittel lassen weiter auf sich warten, Nachfrage nur für den dringenden vorderen Bedarf. Mühlennachprodukte und Melasseschnitzpellets hingegen deutlich günstiger offeriert, auch hier wird die Nachfrage als schleppend bezeichnet.
- Kartoffeln** Ruhige Nachfrage bei leicht steigenden Preisen. Deutsches Kartoffelangebot mittlerweile knapp, französische Lagerware drängt vermehrt auf den Markt. Frühe Importe noch unterrepräsentiert. Frühkartoffelauspflanzungen in der Pfalz zu etwa 75 %, in einzelnen Betrieben bereits vollständig abgeschlossen. Im Norden erste Freilandkartoffeln unter Folie.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Schlussnotierungen für Exportweizen 22.03.2011

Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen

May 11	8.610	225,00	203,00
Aug 11	0	193,25	171,50
Nov 11	8.775	201,50	187,75
Jan 12	210	202,50	187,25

Schlussnotierungen für Raps 22.03.2011

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.

May 11	2.649	450,25	412,50
Aug 11	2.809	414,25	387,00
Nov 11	2.741	417,75	389,00
May 12	141	418,75	393,25

Schlussnotierungen für Mais 22.03.2011

Menge: 50 t; 15 % H₂O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic

Jun 11	1.882	218,75	198,75
Aug 11	207	219,00	201,00
Nov 11	284	192,00	174,50
Mar 12	6	195,00	176,50

Schlussnotierungen für Braugerste 22.03.2011

Menge: 50t, 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf.

May 11	20	218,00	202,50
Aug 11	0	216,75	201,25
Nov 11	27	230,25	215,00
Mar 12	0	240,00	216,75

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 22.03.2011

Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

MAY 11	44.089	187,30	175,40
JLY 11	18.584	196,50	184,00
Sep 11	5.767	206,50	193,80

Schlussnotierungen für Sojaschrot 22.03.2011

Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

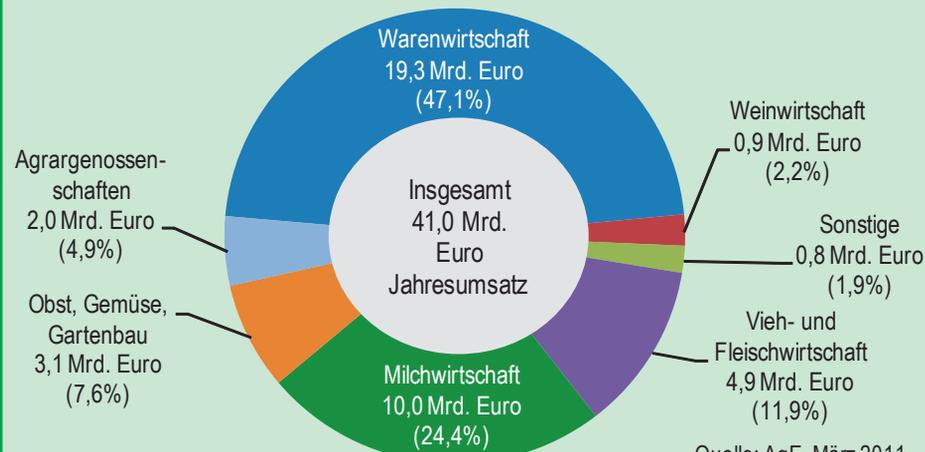
MAY 11	24.763	284,10	267,70
JLY 11	44.866	287,00	270,90
AUG 11	2.089	287,40	271,20

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Umsatzstruktur der Raiffeisen-Genossenschaften 2010 nach Sparten



gültig vom 23.03.11 bis 30.03.11

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-H of Ø	Ab-H of Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	235,00-260,00	251,00	-	240,00-260,00	257,50	248,20	256,65	261,50	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	210,00-240,00	227,45	221,65	225,00-235,00	229,70	228,10	237,10	234,30	237,80
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	200,00-220,00	213,20	207,70	200,00-220,00	214,30	210,40	221,25	219,40	224,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	190,00-210,00	199,55	195,70	180,00-210,00	195,60	195,40	208,75	198,50	201,00
Futterroggen	-	-	-	185,00-190,00	186,00	178,10	-	190,60	193,00
Sommerbraugerste (freie Ware)	180,00-210,00	201,10	-	180,00-210,00	198,00	199,80	209,65	204,30	208,70
Sommerbraugerste (Ernte '11)	-	-	-	180,00-205,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	170,00-185,00	178,20	176,10	160,00-185,00	174,70	180,20	188,35	179,60	183,60
Futterweizen	180,00-205,00	195,35	193,20	170,00-200,00	195,70	197,10	203,75	198,90	202,10
Futterhafer	140,00-170,00	158,35	152,15	-	-	-	169,40	-	-
Körnermais	-	-	198,55	190,00-205,00	195,00	198,80	-	200,50	205,00
Triticale	180,00-195,00	190,70	190,70	170,00-195,00	189,40	188,50	197,50	193,30	195,90
W.-Raps food (freie Ware)	435,00-455,00	448,90	431,00	430,00-460,00	447,10	430,20	453,35	451,90	455,20
W.-Raps food (Ernte '11)	-	-	-	390,00-400,00	-	-	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	17.03.2011	21.03.2011	18.03.2011	17.03.2011	22.03.2011	14.03.2011
Brotweizen 11,5-12,0/220	225,00-230,00	230,00-240,00	220,00-225,00	225,00-230,00	245,00-248,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	255,00-265,00	260,00	-	270,00-275,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	210,00-215,00	195,00-205,00	-	220,00-223,00	217,00-219,00
Brotroggen > 120 FZ	220,00 B	225,00-230,00	230,00	215,00-220,00	-	-
Braugerste, Inland	-	228,00-230,00	-	-	220,00-225,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	187,00	190,00-195,00	-	-	198,00-201,00	198,00-200,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	205,00-210,00	190,00	-	-	212,00-214,00
Mais	235,00	225,00-227,00	225,00-230,00	-	216,00-221,00	232,00-236,00
Raps	436,00-440,00 G	478,00-480,00	405,00-410,00	453,00-455,00	476,00-477,00	448,00-450,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	240,00-245,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	260,00-265,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	350,00-357,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	260,00-268,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	330,00-337,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	306,00 B	328,00-330,00	310,00-317,00	-	322,00-323,00	302,00
Rapsschrot	174,00-176,00 B	203,00-205,00	185,00-194,00	-	-	187,00
Weizenkleie	140,00	-	82,00-85,00	-	-	130,00-135,00
Roggenkleie	-	-	-	-	-	-
Melasseschnitzel	229,00 B	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	156,70-173,30	-	-	-	135,00-140,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	115,00-133,30	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	83,30-100,00	-	-	-	90,00-95,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 6		Stück: 1.142		Schlachtzeitraum: 14.03.-20.03.11		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	13	3,59-3,80	3,65	398,82	3,62
	R 2	19	3,45-3,67	3,58	327,33	3,62
	R 3	10	3,47-3,60	3,56	386,84	3,55
	O 2	-	-	-	-	3,04
	O 3	34	3,00-3,16	3,13	368,32	3,12
	P 2	11	2,40-2,80	2,64	307,02	2,20
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	109	-	3,25	361,27	3,29
Kühe	R 3	45	2,68-3,01	2,86	357,37	2,74
	O 2	47	2,44-2,79	2,64	301,89	2,49
	O 3	188	2,49-2,74	2,67	329,31	2,60
	P 1	182	1,56-2,02	1,90	238,16	1,78
	P 2	93	2,15-2,29	2,20	262,25	2,12
	P 3	118	2,24-2,50	2,36	284,18	2,25
		E-P insg.	811	-	2,47	302,18
Färsen	R 3	27	2,98-3,30	3,21	293,50	3,19
	O 3	36	2,60-3,10	2,74	280,29	2,64
	O 4	11	2,50-2,78	2,64	318,98	2,58
	P 2	11	2,09-2,11	2,10	216,06	-
	P 3	9	2,08-2,33	2,21	237,02	2,17
		E-P insg.	150	-	2,86	283,88

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 14.03.-20.03.11		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,53-3,63	3,62	3,59	435,00	3,55-3,61	3,59	3,56	440,50
	R 3	3,47-3,58	3,56	3,52	398,00	3,50-3,55	3,53	3,49	399,70
	O 3	3,05-3,33	3,29	3,29	358,00	3,32-3,38	3,36	3,32	365,50
Kühe	R 3	2,71-2,87	2,83	2,79	369,00	2,73-2,88	2,85	2,78	367,70
	O 3	2,58-2,74	2,69	2,62	329,00	2,66-2,77	2,75	2,69	334,40
	P 1	1,75-1,97	1,90	1,86	232,00	1,78-2,06	1,96	1,92	234,20
Färsen	R 3	3,04-3,40	3,17	3,15	309,00	2,94-3,12	3,02	3,02	305,50
	O 3	2,57-2,95	2,67	2,65	286,00	2,58-2,75	2,70	2,62	289,30

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	14.03.-20.03.11				21.03.-27.03.11			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	413	84-135	112	110	422	80 - 130	96	98
Holstein rbt.	38	104-138	118	116	78	80 - 140	109	106
Kreuzungen	21	120-235	195	202	32	100 - 300	181	178
Fleckvieh	20	277-332	301	295	1	170 - 170	170	150
3. Qualität	36	22-83	46	40	9	10 - 76	46	59
Mutterkälber								
Holstein	13	30-89	51	47	8	30 - 50	40	43
Kreuzungen	6	115-153	139	117	19	80 - 200	124	129
3. Qualität	2	28-50	39	20	-	-	-	28

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 14.03.-20.03.11		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,93 (± 0,00)	4,81 (+ 0,10)	4,46
Mutterkälber	2,69 (+ 0,03)	2,64 (+ 0,01)	-

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	22.03.2011	Vorwoche
Jungbullen R3	3,40-3,65	3,40-3,65
Kühe O3	2,40-2,72	2,35-2,65
Färsen O3	2,45-3,20	2,45-3,20

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		21.03.-27.03.11
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,20-2,40
Klasse 2 jung, fleischig :		1,95-2,15
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		1,00-1,90
Tendenz: Preise fest		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **14.03.-20.03.11**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	382	20,00	4,07-4,96	4,64

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom **09.03.2011**; Auftrieb: **72 Pferde**;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,70
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,65
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550

Marktverlauf: **mäßig**

Nächster Pferdemarkt: **13.04.2011**

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld (Schau) 30.03.11	Alsfeld: 06.04.11		
Alsfeld: 06.04.11	Groß Kreuz 19.04.11		
Bitburg: 21.04.11	Krefeld: 19.10.11		
Alsfeld: 04.05.11	Meschede 03.12.11		
Kälber		Absetzer	
Alsfeld: 13.04.11	Krefeld: 13.04.11		
Biebesheim: 18.04.11	Alsfeld: 13.04.11		
Bitburg: 21.04.11	Krefeld: 11.05.11		
Alsfeld: 30.05.11	Krefeld: 24.08.11		
Ferkel		Zuchtschweine	
Limburg: 20.04.11	Limburg: 13.04.11		
Schafe			
Hilders: 16.04.11	Neuwied 20.08.11		

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg (30 Betriebe, 56.913 Stück)	1,02-1,21	1,49-1,69	1,30-1,57	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,11	1,51	1,39	1,50	1,44
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,80	53,30	58,90	58,90
Rheinland-Pfalz (8 Betriebe, 18.063 Stück)	0,85-1,19	1,49-1,61	1,27-1,53	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,52	1,41	1,47	1,44
Klassen-Anteil in Prozent	0,65	64,45	29,97	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,02	53,05	-	-
Nordrhein-Westfalen (Süd) (25 Betriebe, 351.788 Stück)	1,18-1,21	1,46-1,53	1,33-1,41	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,20	1,50	1,37	1,47	1,44
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,10	53,20	58,00	58,00
Hessen (10 Betriebe, 3.108 Stück)	1,07-1,24	1,47-1,57	1,29-1,45	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16	1,54	1,41	1,50	1,45
Klassen-Anteil in Prozent	1,25	77,57	15,09	93,73	92,35
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,40	53,42	58,44	58,29
Thüringen (6 Betriebe, 26.755 Stück)	1,15-1,25	1,49-1,53	1,39-1,42	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,21	1,51	1,40	1,48	1,41
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,30	53,20	56,70	56,50

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **22.03.2011**
Spanne: **1,49-1,49** Vorw.: **1,47-1,49**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **21.03.2011**
Spanne: **1,46-1,49** Vorw.: **1,46-1,49**

ISN Notierung

11.03.-17.03.11	ISN: 1,49-1,51	Median: 1,50
18.03.2010	ISW: 1,49-1,52	Median: 1,49

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 56 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 18.03.11 (18.03. bis 24.03.11)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,49 Eur / Indexpunkt
Preisspanne/Eur: **1,49 - 1,52** (Vw.: 1,49)

FOM-Basispreis: 1,49 Eur/kg SG (Vw.: 1,49)
Vermarktungsmenge: 226.400 (z. Vw.: - 4.000)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,19**
Preisspanne: **1,19 - 1,22** Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: **1,07**
Preisspanne: **1,07 - 1,10** Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätzuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom: **21.03.-27.03.11**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	46,00	+ 1,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	29,80 — 33,15	+ 0,60 — + 0,50	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	52,00 — 55,55	± 0,00 — + 0,70	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 14.03.-20.03.11**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.844	45,00-50,00	47,27	+ 0,22	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	3.176	29,80-32,65	30,72	+ 1,40	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.136	51,20-54,85	51,46	- 0,48	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
14.03.-20.03.11				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	75.446	45.358	99.658	15.754
Ø-Preis in Eur / St.	45,00	48,50	45,80	29,90
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	+ 1,00	+ 0,80	+ 0,70
Preisspanne Eur / St.	45,00-50,00	-	42,00-49,50	27,70-31,10
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	+ 0,50	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufschläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverf.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	14.03.-20.03.11
Gemeldete Tiere: 645 Preis / kg LG:	1,36
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,72
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	21.03.-27.03.11
	1,37 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,74 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätzuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum:	14.03.-20.03.11	
Anzahl: 9.027	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	39,00-45,50	40,72 (40,09)
50er Gruppe ²⁾	47,75-52,00	51,37 (51,12)
100er Gruppe ²⁾	50,00-56,30	52,52 (52,35)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	21.03.2011 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	43,00-48,00 45,90	+ 0,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.360,00-1.700,00	1.260,00-1.755,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.000,00-2.327,50	1.760,80-2.105,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	300,00-372,00	270,00-382,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	255,00-275,00	235,00-260,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	257,50-270,00	229,50-265,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	310,00-392,00	350,00-409,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	310,00-357,00	293,00-356,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	278,00-345,00	295,00-330,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	245,00-327,00	285,00-342,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	345,00-440,00	335,50-402,50		
28% Rohprotein	o	-	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	295,00-355,00	300,50-356,00		
0,38 % Methionin	o	626,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	330,00-355,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	305,00-335,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	340,00-365,00	340,00-383,00		
	o	450,00-596,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	230,00-265,00	224,00-257,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	150,00-210,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	245,00-280,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	420,00-523,20	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	258,50-310,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00-160,00	125,00-145,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		100,00-140,00	90,00-140,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		110,00-150,00	110,00-140,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-100,00	80,00-100,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-100,00	90,00-100,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	28.03.-03.04.11
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	50,29
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	261,15

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:	21.03.-27.03.11
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	53,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:	14.03.-20.03.11
Spanne: 290,00 - 334,00 E/Tier	Median: 308,20

Jungsaunenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine

Wareterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 22.03.2011

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz 11	29	1,492	1,490
Apr 11	37	1,510	1,534
Mai 11	53	1,575	1,579
Jun 11	58	1,608	1,595
Jul 11	16	1,601	1,600
Aug 11	21	1,613	1,613
Sep 11	7	1,600	1,635
Okt 11	0	1,565	1,593

Eurex, Schluss-Kurse 22.03.2011

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz 11	38	47,30	46,60
Apr 11	29	46,50	47,30
Mai 11	12	47,50	48,00
Jun 11	8	47,50	46,00
Jul 11	2	48,00	46,50
Aug 11	0	43,50	43,50
Sep 11	1	45,50	45,50
Okt 11	0	43,50	43,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 22. März 2011			
Rheinland - Pfalz vom: 14.03.-20.03.11			Hessen vom: 14.03.-20.03.11		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	12,75-16,00	13,65	-	14,50	klasse	22.03.11	15.03.11	
L	8,25-11,50	9,15	-	9,20	XL	18,00	18,00	
M	8,25-10,50	8,85	-	8,95	L	12,50	12,50	
S	-	5,95	-	-	M	11,00	11,00	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	7,50	7,50	
XL	15,00-19,00	16,30	14,00-19,00	16,45	Tendenz:	ausgeglichen	fest	
L	10,40-17,00	12,70	9,28-17,50	13,15	Freilandhaltung			
M	9,50-15,00	11,85	8,00-15,50	11,51	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	8,50-12,00	8,90	3,75-10,00	6,66	klasse	22.03.11	15.03.11	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	20,00	20,00	
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-24,00	20,64	L	13,50	13,50	
L	17,00-23,00	20,00	15,00-22,00	18,45	M	12,00	12,00	
M	13,00-20,00	17,25	14,00-20,00	16,91	S	7,50	7,50	
S	10,00-15,00	13,00	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	ausgeglichen	fest	

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen

Stuttgart / Mannheim

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	14.03.-20.03.11		22.03.2011		22.03.2011	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Tafelbirnen (kg)						
Williams	-	-	2,28	-	1,63	-
Conference	0,80	0,80	-	-	-	-
Äpfel (kg) 70-80mm						
Boskoop	0,98	0,97	1,80	1,75	1,80	1,85
Elstar	1,00	0,98	1,90	1,88	1,96	1,96
Cox Orange	0,88	0,88	-	-	-	-
Jonagold	0,82	0,82	1,70	1,70	1,80	1,75
Pinova	0,88	0,85	1,80	1,80	1,80	1,80
GEMÜSE U. SALAT						
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,98	0,98	0,94	0,98
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	3,98	3,98
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,25	0,98	1,25	0,98
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,33	-	1,24	-
Endivien (Stk)	-	-	1,47	1,47	1,43	1,47
Feldsalat gew. (kg)	-	-	9,99	10,79	10,98	11,81
Kopfsalat (Stk)	0,76	0,87	0,98	0,98	0,94	0,94
Mangold	-	-	1,83	-	1,82	-
Postelein (kg)	-	-	9,20	-	9,75	-
Radicchio (kg)	-	-	2,35	2,25	2,35	2,20
Spinat gew. (kg)	-	-	3,60	3,55	3,52	3,75
Auberginen (kg)	-	-	3,15	-	2,96	-
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	2,18	-	2,25	-
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,26	1,63	1,56	1,35
Broccoli (kg)	-	-	2,35	2,15	2,30	2,19
Chinakohl (kg)	-	-	2,20	2,30	2,10	2,30
Rosenkohl (kg)	1,80	1,80	-	-	-	-
Rotkohl (kg)	-	-	1,17	1,28	1,55	1,33
Spitzkohl (kg)	-	-	2,50	2,50	2,33	2,49
Weißkohl (kg)	-	-	1,06	1,06	1,01	1,01
Wirsing (kg)	-	-	1,23	1,00	1,55	-
Schlangengurken (Stk)	1,23	-	1,60	-	1,48	-
Möhren gew. (kg)	0,68	0,61	0,86	0,86	1,03	0,95
Rispen Tomaten (kg)	2,80	-	2,25	-	2,56	-
Schwarzwurzeln (kg)	-	-	2,10	2,10	1,99	1,99
Knollensellerie (kg)	-	-	1,32	1,38	1,40	1,40
Lauch (kg)	1,10	0,97	2,85	2,33	2,64	2,74
Zwiebeln (kg)	0,47	0,46	1,27	1,00	1,32	0,96

*) Handelskasse I; Frankfurt, München, Köln, Berlin, Hamburg

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	22.03.2011	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,80-1,99	1,87
Chicoree (kg)	7,49-7,99	7,68
Eichblattsalat (Stk)	1,69-1,85	1,77
Eisbergsalat (Stk)	2,30-2,69	2,50
Feldsalat (kg)	12,00-22,90	17,19
Kopfsalat (Stk)	1,80-1,89	1,85
Endivien (Stk)	2,50-2,85	2,68
Mangold (kg)	3,15-3,80	3,45
Rucola (kg)	20,72-20,80	20,76
Postelein (kg)	12,90-16,90	14,90
Spinat gew. (kg)	6,50-6,99	6,75
Radicchio (kg)	4,49-5,00	4,66
Broccoli (kg)	3,49-4,69	4,06
Schlangengurken (Stk)	1,95-2,99	2,48
Paprika rot (kg)	6,65-6,99	6,88
Tomaten (kg)	3,99-4,69	4,42
Zucchini grün (kg)	2,69-4,39	3,55
Sauerkraut (kg)	3,60-3,98	3,85
Blumenkohl (Stk)	2,15-2,69	2,45
Rettich schwarz (kg)	2,60-2,89	2,75
Radieschen (Bd)	1,39-1,88	1,66
Steckrüben (kg)	1,90-2,10	2,00
Weißkohl (kg)	1,40-2,09	1,91
Wirsing (kg)	1,60-2,49	2,05
Rosmarin (Bd)	-	1,40
Petersilie kraus (Bd)	1,40-1,49	1,45
Schnittlauch (Bd)	1,40-1,95	1,61
Kresse (Schale)	0,90-1,10	0,98
Fenchel (kg)	4,75-5,29	4,97
Chinakohl (kg)	-	4,10
Kohlrabi (Stk)	1,39-1,59	1,49
Rosenkohl (kg)	-	3,50
Wurzelpetersilie (kg)	4,99-5,99	5,41
11,90-12,19	11,90-12,19	12,05
Porree (kg)	1,80-4,99	3,79

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 22.03.2011			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	220,00	220,00
Schlussnot. für Veredelungs- 22.03.2011			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 11	5447	227,00	246,00
Jun 11	663	240,00	263,00
Nov 11	4	115,00	115,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



22.03.2011		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	27,00	29,00	25,00-29,00
	2	25,00	27,00	25,00-28,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	52,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	52,00-70,00	44,00-78,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00-90,00	64,00-90,00	-
	2	50,00-80,00	64,00-90,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack, Mindestabgabe eine Palette	1	40,00-47,00		32,00-41,00
	2	37,00-46,00		30,00-40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	75,00-125,00		-
	2	55,00-125,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 23.03.11 bis 30.03.11